

neumarkt

aktuell

SPÖ GEMEINDEINFORMATION
AUSGABE 1/MÄRZ 2024



www.neumarkt-muehlkreis.spooe.at

Wohnen muss leistbar bleiben –
auch in Neumarkt > **Seite 2**

Internetversorgung:
Breitband-Ausbau & 5G-Masten > **Seite 4**



Kindergarten-Erweiterung startet im Herbst: 3 Millionen Euro für die Zukunft unserer Kinder

„Eines unserer zentralen Anliegen wird ab Herbst realisiert“, freuen sich Margot Artner, Sara Mitterlehner und Christian Denkmaier, für Neumarkts Familien und Kinder über die bevorstehende Erweiterung und Modernisierung des Kindergartens Neumarkt. Hier im Bild das 3D-Modell des 8-gruppigen Kindergartens, erstellt vom Architekturbüro Lengauer/Schneider.

Eines unserer wichtigsten Vorhaben der laufenden Gemeinderats-Periode ist fixiert. Ab Herbst dieses Jahres erfolgt mit einem Investitionsaufwand von rund 3 Millionen Euro die Erweiterung des Kindergartens. Neumarkt wird durch diese umfangreiche Kindergarten-Erweiterung seinem Selbstverständnis und seinem Status als kinder- und familienfreund-

liche Gemeinde in besonderer Weise gerecht. Wobei eine gute Kinderbetreuung stets mehr benötigt als ansprechende Räumlichkeiten: Es braucht engagierte und kompetente Pädagoginnen und Pädagogen. Und die haben wir erfreulicherweise im Kindergarten genauso wie in der Krabbelstube, im Hort und auch in den Schulen.



Einfach lässig: Rückblick auf den SPÖ- Maskenball

Der Maskenball boomt und begeistert alle Jahre aufs Neue. Auch heuer gestaltete sich der Ball als tolle Party mit beeindruckend-kreativen Maskierungen und einem erfreulich großen Besucherandrang. Einen Fotorückblick, gestaltet von Angelika und Martin Palzer finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

Beim Maskenball 2025 gibt's übrigens eine bemerkenswerte Neuerung. Um dem vielschichtigen musikalischen Geschmack der BallbesucherInnen und vor allem der Großgruppen noch besser gerecht zu werden, wird im nächsten Jahr erstmals (auch) im Tanzsaal ein DJ im Einsatz sein. Evergreens wie „Er hat ein knallrotes Gummiboot“ werden dann gemeinsam mit Songs von ABBA und aktuellen Hitparaden-Stürmern die Tanz- und Feierlaune beflügeln.

> GEMEINDEENTWICKLUNG



Leistbares Wohnen als Grundanliegen – auch in Neumarkt!



Annemarie Obermüller, Vizebürgermeisterin

Es ist eine Kernaufgabe der Politik dafür zu sorgen, dass – gerade auch für Familien und junge Menschen – genügend Wohnraum zur Verfügung steht.

In Neumarkt steht die Schaffung von Wohnraum hoch im Kurs. Insbesondere seit dem Jahr 2003, als mit Christian Denkmaier erstmals ein Sozialdemokrat zum Bürgermeister gewählt worden ist. Mit dem Bau der Kurvenwirt-Wohnanlage, die im Juni dieses Jahres eröffnet wird, verfügt Neumarkt momentan sogar über ein größeres Angebot an Mietwohnungen als kurzfristig benötigt wird. Und mit dem geplanten Projekt „Neumarkt Mitte“ kommen dann auch noch Eigentums- und Mietkaufwohnungen in bester Lage dazu. So weit, so erfreulich!

Weniger erfreulich ist hingegen die Preisentwicklung. Die Inflation – und da vor allem die Strom- und Heizkosten – machen manchen Wohnungsmietern zu schaffen. Die `warme Miete` (= inkl. Betriebskosten) im

öffentlichen Wohnbau liegt mittlerweile schon bei 11 bis 12 Euro pro Quadratmeter. Das ist für DurchschnittsverdienerInnen grenzwertig! Wir appellieren deshalb an die Verantwortlichen auf Landes- und Bundesebene hier aktiv gegenzusteuern. Denn gute Politik darf nicht nur die Anzahl neuer Wohnungen im Auge haben, sondern auch die LEISTBARKEIT des Wohnraums. Und dieses Augenmaß fehlt zurzeit weitgehend.



Die Wohnungen auf dem Kurvenwirt-Areal sind nicht nur attraktiv anzusehen, sie schaffen auch Raum für Familien, Paare sowie junge und ältere Singles. Wohnungen werden gesucht, doch müssen sie unbedingt auch leistbar sein.



Ihr OPTIKUS ist

- Meister für Augenoptik, binokulare Augen(ver)messung
- Brillenverordner für die Krankenkassen
- Brillenfertigung
- Ausbilder, Referent der Bundesinnung, Fachbuchautor, Internat, Patentinhaber
- Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

Was macht der OPTIKUS (anders)?

- Genau fragen – wo/wann gibt es (Seh-)Probleme, Blendung, Belastungen?
- Exakt messen – er nimmt sich Zeit, denn jeder Mensch ist verschieden!
- Die optimale Korrektur ergibt sich nach Regeln der Optik!
 - für Kleinkinder, Schüler, im Alter und für alle dazwischen
- bei Bedarf: Sehschärfeverlust, Blendung (KFZ), Überlastung (PC), Kopfweh ...
- mit Spezialsehhilfen (Sehbehinderung, Makula ...) holt er das Maximum heraus

Thema Gleitsichtbrille

Die Hälfte kommt damit schlecht oder gar nicht zurecht, das ist richtig!
Die Erklärung wie auch die Lösung: Wir haben zwei Augen! –
Nur optimierte, binokulare Messungen und eine individuelle Anpassung ergeben einfach gut tragbare Brillen!
Der OPTIKUS garantiert optimalen Sehkomfort auch bei Gleitsichtbrillen!

Fragen Sie unsere Kunden, erkundigen Sie sich persönlich oder besuchen Sie uns einfach einmal auf unserer Homepage!

Ignaz Alois Stütz Tel. & Fax +43 (0)79 41 81 53
Wiesenstraße 5 Mobil +43 (0)664 135 34 37
4212 Neumarkt/Mkr. E-Mail stuetz@optikus.at

WWW.OPTIKUS.AT



Raiffeisen
Oberösterreich 

WIR LÄSST
UNS ALLES
ERREICHEN.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Es gibt viele Möglichkeiten Geld anzulegen. Unsere Raiffeisen Berater:innen zeigen Ihnen, welche Produkte am besten zu Ihnen passen, und begleiten Sie persönlich bei Ihrer Finanzplanung.

raiffeisen-ooe.at/wir Veranlagungen in Finanzinstrumenten unterliegen Kurschwankungen und können Risiken bergen.



> LEBEN

Wichtige Wegbegleiter sind von uns gegangen

Binnen weniger Wochen sind gleich drei Persönlichkeiten verstorben, die für das Gemeinwohl, die Sozialdemokratie oder den Pensionistenverband Neumarkt Jahrzehnte lang Großes geleistet haben.



Erich Punzenberger † Manfred Hofstadler † Fritz „Fibi“ Rauch †

Fritz „Fibi“ Rauch, der für die SPÖ-Neumarkt bis zuletzt eine wichtige Stütze war (z.B. Maskenball-Loseverkauf, SPÖ Bauern) und im öffentlichen Leben der Gemeinde geradezu omnipräsent war, verstarb am 11. Jänner. Manfred Hofstadler war ein Mensch, der in ruhiger und zielstrebigem Art kommunale Projekte und Vorhaben initiierte und begleitete, und der in der Imkerei seine Berufung fand. Er ist am 16. Februar von uns gegangen. Mit Erich Punzenberger verstarb am 17. Jänner der langjährige Obmann des Pensionistenverbandes und der `Bürgermeister honoris causa` von Möhringdorf. Allen Dreien ein letztes Dankeschön für das große soziale Engagement!

Annemarie Obermüller



Gutes Zeichen



Margot Artner, SPÖ-Fraktionsvorsitzende

Ende Februar fand in Linz eine Demonstration gegen Rechtsextremismus und Rassismus statt.

Unter den über 4.000 Menschen waren auch viele Neumarkterinnen und Neumarkter, die ihren Willen nach stabilen demokratischen Verhältnissen und ihrer Sehnsucht nach Frieden und Solidarität Ausdruck verliehen. RednerInnen wie der Schriftsteller Thomas Baum, der ehemalige Freistädter Religionslehrer Ernst Aigner oder Poetry-Slammerin Mieke Medusa brachten die Forderungen und Ängste sehr vieler OberösterreicherInnen auf den Punkt.



Haltung zeigen: für soziale und demokratische Grundwerte und gegen eine Spaltung der Gesellschaft.



WOLFGANG DANNER

BAUSCHLOSSEREI
EDELSTAHL ROSTFREI

www.metall-danner.at

A-4212 NEUMARKT i. M. | TROSSELSDORF 4 | TEL. +43(0)664/4433232
FAX +43(0)7941/20626 | E-MAIL: OFFICE@METALL-DANNER.AT



schinko

WIR ENTWICKELN GEHÄUSE





> GEMEINDEENTWICKLUNG



PV – Anlagen: Zuerst Dächer und verbaute Flächen!



Martin Palzer, Mitglied im Gemeinderat und Bauausschuss

Kürzlich hat der Gemeinderat beschlossen, die PV-Freiflächenstrategie im Bezirk Freistadt möge aktiv weiterverfolgt werden.

Auf Initiative von SPÖ-Bausprecher Martin Palzer jedoch mit einem wichtigen Zusatz: Der Energiebezirk Freistadt soll sich im Konzept auch und vorrangig um PV-Anlagen auf bereits verbaute Flächen kümmern. Es ist zwar gut, so der Standpunkt der SPÖ Neumarkt, wenn man sicherstellt, dass Grünflächen regional genutzt und nicht von Großinvestoren gekapert werden. Genauso wichtig ist es aber auch, Grünland nicht mir nix – dir nix großflächig für PV-Anlagen umzuwidmen, solange noch große Dach- und Gebäudeflächen ungenutzt sind.



PV-Anlagen sind wichtig und unverzichtbar. Primär, so wie bei der Firma Schinko, sollten aber geeignete Dachflächen genutzt werden und erst dann großflächige Grünlandumwidmungen erfolgen.

Neumarkt fährt in Sachen Breitband-Ausbau „doppelgleisig“. Grünes Licht für 5G-Masten am Zeißberg



Christian Denkmaier, Bürgermeister

Der Gemeinderat hat 'grünes Licht' für die Errichtung eines Sendemastens am Zeißberg gegeben. Die Letztentscheidung liegt nun beim Land OÖ, dürfte aber positiv ausfallen.

Dadurch wird sich die Qualität des Handynetzes und auch die Internet-Nutzbarkeit für viele Neumarkter Haushalte massiv verbessern.

„Wir werden die Regionen Lamm, Stiftung, Steigersdorf, Zeiss und auch Pfaffendorf etc. dennoch für die Glasfaser-Breitbandversorgung einreichen“, erklärt Bgm. Christian Denkmaier die zweigleisige Strategie der Gemeinde. Denn längerfristig kann es für die betroffenen Haushalte sehr wohl von Vorteil sein, zusätzliche Internet-Kapazität durch Glasfaserkabel zur Verfügung zu haben. Jetzt hoffen wir aber einmal auf die rasche Internet-Qualitätsverbesserung durch den Sendemasten Zeißberg.



Der 5G-Sendemasten am Zeissberg sollte die Telefon- und Internetqualität vieler Haushalte deutlich verbessern. Darüber hinaus wird die Gemeinde in den betroffenen Regionen aber auch die Glasfaser-Versorgung weiterhin aktiv forcieren.



Streusplitt-Kehrung kündigt den Frühling an

Seit Mitte März ist die Streusplitt-Kehrung im Gange. Mit der „kleinen Maschine“ wurden Gehsteige und weitere geeignete öffentliche Flächen sogar schon früher gekehrt. Die Splittkehrung wurde seitens der Gemeinde in den vergangenen zwei Jahrzehnten immer früher eingetaktet. Nachhaltige Schneefälle im März oder gar April gehören infolge der Klimaveränderung in unseren Breiten offenkundig wirklich der Vergangenheit an.

Der Streuwagen als hör- und sichtbarer Beweis, dass der Frühling im ANFLUG ist.





> PENSIONISTEN

Aktivitäten des Pensionistenverbandes



Traudi Horky, Schriftführerin
Pensionistenverband

Das **Neujahrskonzert** war traditionell unser erster Höhepunkt 2024. 40 Mitglieder hörten begeistert die Darbietungen. Wieder daheim war der Kalbsbraten beim Reisinger ein Genuss. Ein

Spiele-Nachmittag war beim "Seiberl" unser Auftakt. Tarock, Schnapsen und viele Brettspiele kamen zum Einsatz. Es war ein langer und lustiger Nachmittag. Eine **A1 Handy - Schulung** brachte wieder neue Erkenntnisse. Unser Heringsschmaus bei Babsi war wieder ein schöner Erfolg. Dazu wurde uns der Raum vom Genuss FAIRteiler

zur Verfügung gestellt. So hatten alle genug Platz und genossen unser Dreierlei vom Fisch. Bei der **Jahreshauptversammlung** wurde den langjährigen Funktionären **Horst Müllner, Konrad Affenzeller** und



Konrad Affenzeller, Horst Müllner und Gerhard Walch erhielten das Ehrenzeichen des PVÖ.

Gerhard Walch Ehrenzeichen des PVÖ überreicht. 5 Personen wurden für 30 Jahre, sowie **Anneliese Freudenthaler für 35 Jahre Mitgliedschaft** geehrt. Bgm. Christian Denkmaier lobte die Entwicklung des Pensionistenverbandes, sowie die Aktivitäten, an denen viele Altersgruppen teilnehmen können, z.B. Wandern, Stock-



Anneliese Freudenthaler wurde für 35 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

schießen, Kegeln, Konzerte und Zaumsitzn und Reden. Die stellvertretende Bezirksvorsitzende Silvia Rentenberger-Enzenebner stellte fest, dass die Teuerung überall zu spüren ist. Auch das Gesundheitssystem bedürfe Erneuerungen, daher war ihr Aufruf, vom Wahlrecht unbedingt Gebrauch zu machen, denn 'Demokratie kommt nicht von selbst', besonders wichtig.



Der Wintersporttag in Mitterbach brachte zwar keinen Schnee, aber viel gute Laune.

Was steht als nächstes an:

Die nächsten **Wanderungen** sind beim Bockauwirt und in Steinbach. Eine Fahrt zum Musical „Tootsie“ ist im März geplant. Und das **Pensionisten-Frühjahrestreffen in Chalkidiki** im April erwarten wir schon sehnsüchtig.



NEUMARKTER MASKENBALL



Die Gewinner der großen Maskenball-Tombola

Gutscheine im Wert von jeweils
200 Euro haben gewonnen:

- Maria Szigethi, Au –
Gutschein Hoarschneida
- Christa Brandstätter, Dingdorf –
Gutschein Nah & Frisch
- Gerlinde Riegler, Götschka –
Neumarktling
- Gutscheine Firma Schinko
- Familie Dannerer, Schwandtendorf –
Gutschein GH Reisinger
- Ludwig Prantl, Steigersdorf –
Sparbuch Raiffeisenbank
- Hannes Klambauer, Schallersdorf –
Warenpreise Ford Bauer
- Andreas Affenzeller, Markt –
Gutschein Fa. Optikus
- Helga Wabro, Markt –
Gutschein itom – edv-Lösungen
- Hannes Gstötenbauer, Markt –
Gutschein EA Lengauer



Elfriede Brandstetter-Aichhorn freute sich, dass sie einem ihrer „treuen Lose-Käufer“ Hannes Klambauer (Köttinger) einen Tombola-Hauptpreis – ein Forst-Set gespendet von der Firma Bauer – überbringen durfte.



> LEBEN

Traditionelle Osterwanderung der Naturfreunde am Ostermontag, 1. April ab 10 Uhr, Marktplatz



Angelika Palzer-Reindl, Gemeinderätin und Vorstandsmitglied der Naturfreunde

Die Naturfreunde-Osterwanderung führt heuer nach Pröselsdorf. Die Neumarkter Naturfreunde freuen sich auf viele TeilnehmerInnen.

Die heurige Wanderung am Ostermontag ist auch insofern eine Besonderheit, als es die letzte große Aktivität unter dem derzeitigen aktiven Vorstandsteam mit Andrea Affenzeller an der Spitze ist. Erfreulicherweise ist die Nachfolgefrage bereits gut geklärt. Mehr dazu nach der Naturfreunde-Jahreshauptversammlung Ende April.

20 Jahre Kinderfreunde Neumarkt



Manuela Schmitzberger, Obfrau der Kinderfreunde

Am Samstag, 6. Juli 2024, feiern wir mit euch „20 Jahre Kinderfreunde Ortsgruppe Neumarkt“. Dafür nutzen wir den gesamten Marktplatz um sowohl Klein und Groß, Jung und Alt

vielen bieten zu können.

Wir starten um 15.00 Uhr mit einem SOCCER-DART-TURNIER. Hierzu müssen die TeilnehmerInnen der Teams (Erwachsenen- und Jugendwertung) mit Klettbällen auf eine Riesen-Dartscheibe werfen. (Nähere Infos und Anmeldungsdaten erfahrt ihr zeitgerecht durch eine Postwurfsendung).

Für die jüngeren BesucherInnen gibt es ein MEGATOLLES Programm. Ihr könnt euch amüsieren auf der Hüpfburg, beim Kinderschminken, mit Riesenseifenblasen und Luftballon-Tieren, beim Stelzengehen, mit Fruchtcocktails und Riesenspielen...



Nach der Siegerehrung des Turniers wird dann die Bretterbühne zum Schauplatz: „ZOAP“, eine coole Band aus Linz, bringt euch ab 19.00 Uhr mit Songs von Tina Turner über Ed Sheeran bis zu Austroppliern zum Singen, Tanzen und Feiern. Das Konzert findet bei Schlechtwetter im Pfarrheim statt.

Wir freuen uns schon sehr, wenn wir mit euch dieses Fest feiern können und darum tragt diesen Termin gleich in euren Kalender ein! 😊



*Frohe Ostern
und erholsame Feiertage*

WÜNSCHT DIE SPÖ-NEUMARKT
ALLEN GEMEINDEBÜRGERINNEN UND GEMEINDEBÜRGERN!

Annemarie Obermüller
SPÖ-Ortspartei vorsitzende

Christian Denkmaier
Bürgermeister

Margot Artner
Fraktionsvorsitzende

Diesem Wunsch schließen sich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SPÖ Neumarkt sehr herzlich an!